

Mitgliederzahlen steigen

Kreisschützenbruderschaft steht ereignisreiches Jahr bevor. Jubiläum in Esbeck

KREIS SOEST ■ Das Interesse der Schützenvereine aus dem Altkreis Lippstadt war am Freitagabend groß, bei der Delegiertenversammlung in Bad Westernkotten dabei zu sein. Vertreter aus 62 Bruderschaften – insgesamt sind es 66 – kamen in die örtliche Schützenhalle, um die vergangene Saison zu resümieren und das Jahr 2018 zu planen.

Kreisoberst Franz Westermann führte durch das Programm und lenkte den Blick auf einige Höhepunkte, die die Schützen im Kreisschützenbund Lippstadt erwarten: So feiert der Schützenverein Esbeck in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum. Außerdem erwartet die Schützen ein weiteres Ereignis: das alle drei Jahre stattfindende Europa-Schützenfest, diesmal in der niederländischen Gemeinde Leudal. Die Veranstalter rechnen vom 17. bis 19. August mit rund 80 000 Besuchern. 231 Teilnehmer und einige Musiker aus den heimischen Vereinen haben sich bereits über den Kreisschützenbund angemeldet, so Westermann.

Einige Vereine organisieren außerdem ihre Teilnahme und Fahrt dorthin selbst. Kreisgeschäftsführer Bernhard Gerken freut sich unterdessen besonders über steigende Mitgliederzahlen. Aktuell verzeichne der Altkreis rund 27 000 ak-

tive Mitglieder. Nach der letzten Erhebung vor zwei Jahren seien 740 mehr Schützen gezählt worden – „ein positiver Trend“, meint Gerken. Mit dem Kreisschützenfest 2017 zeigten sich sowohl der Schützenverein Friedhardtskirchen Overhagen als Ausrichter als auch der Kreisvorstand sehr zufrieden.

Gerken hob die Schützenmesse vor der Traumkulisse des Schlosses als denkwürdiges Ereignis hervor. Auch mit der Stimmungs-Bilanz der Veranstaltungen im ver-

gangenen Jahr, beispielsweise dem Jubiläum in Uelde und der Fahnenweihe in Menzel, ist Gerken zufrieden: „Wir haben harmonische Feste gefeiert.“ Nach dem Wahlmarathon in 2017 standen am Wochenende wenige Wahlen auf der Tagesordnung. So wurden einstimmig wieder gewählt: der stellvertretende Kreisoberst Josef Freund sowie der Beisitzer und Kreisschießmeister Josef Wietfeld.

Bei der nächsten Delegiertenversammlung am 29.

März 2019 prüfen drei Schützen aus dem Stadtverband Rüthen die Kasse: Thorsten Bachmurra aus Menzel, Josef Risse aus Kaltenhardt und Daniel Plöger aus Rüthen, wo das Kreisschützenfest vom 15. bis 17. September dieses Jahr stattfinden wird.

Ausrichter der Versammlung war der Schützenverein Schmerlecke-Seringhausen. Der Tambourkorps Schmerlecke und die Hellweg Musikanten Erwitte gestalteten den Abend musikalisch. ■ KS



Freuen sich auf ein ereignisreiches Jahr (v.l.): Stephan Deimel (Kreisbeisitzer), Bernhard Gerken (Kreisgeschäftsführer), Sören Sauerteig (Bundesjungschützenkönig), Franz Westermann (Kreisoberst), Lukas Oettinger (Kreiskönig 2017), Josef Freund (stellvertretender Kreisoberst), Josef Wietfeld (Kreisschießmeister) und Markus Christ (Kreisbeisitzer). ■ Foto: Schlüter